

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Nordende
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 17.11.2010

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke	GuB	Vorsitzende
Herr Peter Hormann	GuB	2. stv. Bürgermeister
Frau Ulrike Kühl	GuB	
Herr Dennis Moschik	AKWG	
Frau Birgid Rohwer	AKWG	1. stv. Bürgermeisterin
Herr Hartmut Sieloff	GuB	stv. Fraktionsvorsitzender
Herr Diedrich von Döhren	AKWG	
Frau Karen Voß	AKWG	Fraktionsvorsitzende

Gäste

Zuhörer 3

Presse

Uetersener Nachrichten Frau Ellersiek

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus Wedde	GuB	Fraktionsvorsitzender
------------------	-----	-----------------------

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 08.11.2010 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15, 16 und 17 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der TOP 13 „Beteiligung an den Verfahrenskosten der Gemeinde Holm bezüglich des Einheimischenmodells“ wird nichtöffentlich beraten und somit TOP 15.1. Die weiteren nichtöffentlichen Punkte erhalten eine entsprechende neue Nummerierung.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Berichte der Ausschussvorsitzenden
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
6. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2010
Vorlage: 157/2010/GrN/BV
7. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 162/2010/GrN/BV
8. Betriebskostenzuschuss 2011 für die Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 164/2010/GrN/BV
9. Umbenennung des Straßennamens "Am Gemeindezentrum"
Vorlage: 163/2010/GrN/BV
10. Straßenbeleuchtung Neuer Weg - Sachstand
Vorlage: 167/2010/GrN/BV
11. Aktiv Region - Kernwege; Sanierung Neuenfeldsweg
Vorlage: 168/2010/GrN/BV
12. Neufassung der Hundesteuersatzung für die Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 165/2010/GrN/BV
13. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
Vorlage: 170/2010/GrN/BV
14. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung

Frau Ehmke berichtet über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.07.2010. Es ergeben sich keine Rückfragen.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Bericht der Bürgermeisterin

Frau Ehmke berichtet über folgende Punkte:

- Im Gebiet des B-Planes 4 „Förn Sandweg“ sind 12 Grundstücke verkauft worden, so dass noch 3 Grundstücke zum Verkauf stehen.
- Zum Einspruch gegen die Erhöhung der Kreisumlage gibt es nach wie vor keine förmliche Entscheidung des Kreises Pinneberg
- Die Netzstation der E.On am Ortseingang Groß Nordende ist bemalt worden.
- Zur Erstellung einer Chronik für die Gemeinde Groß Nordende ist eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt worden. Frau Annette Schlapkohl aus Tornesch hat den Zuschlag erhalten.
- Frau Ehmke hat die Landesfeuerweherschule in Harislee besucht und an einem Workshop über die Arbeit der Feuerwehren teilgenommen.
- Im Lande Schleswig-Holstein wird die Änderung der Amtsordnung sowie der kommunalen Strukturen diskutiert. Es gibt Anzeichen, dass die Amtsebene zukünftig wegfallen könnte. Frau Ehmke stellt dar, dass man sich frühzeitig für den Erhalt der Amtsebene und des Amtes Moorrege einsetzen sollte.
- Es hat ein gemeinsames Treffen mit den Vertretern der örtlichen Vereine stattgefunden. Dabei wurden die einzelnen Termine und Aktivitäten abgesprochen.
- Der Neujahrsempfang findet am 16.01.2011 statt.
- Der gemeinsame Dorfputz wird am 26.03.2011 erfolgen.
- Das Dorffest, das dann durch die Freiwillige Feuerwehr ausgerichtet wird, findet am 10.09.2011 statt.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Moschik berichtet aus der Niederschrift über die Punkte aus der Sitzung des Bauausschusses vom 28.10.2010, über die in der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung nicht beraten wird.

Es wurde u.a. über eine Geschwindigkeitsbegrenzung in der Straße Am Gemeindezentrum gesprochen. Die Verwaltung wurde um Prüfung gebeten, welche Maßnahmen notwendig sind, um das letzte Teilstück der Gemeindestraße Am Gemeindezentrum (ab Feuerwehr) als verkehrsberuhigten Bereich (Spielstraße) auszuweisen. Frau Ehmke erläutert, dass der Kreis Pinneberg mitgeteilt hat, hierzu keine Genehmigung erteilen zu können.

Über Punkte aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 08.11.2010 wird nicht berichtet, da über die Inhalte während der heutigen Sitzung gesprochen wird.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es sind drei Anwohner des Grundstückes Dorfstraße 132 anwesend. Diese beschwerten sich massiv über die starke Belästigung durch die auf diesem Grundstück ansässige Firma. Es kommt zu starken Belästigungen durch Lärm und teilweise zu Erschütterungen bei den anliegenden Gebäuden. Es wird massiv der Beschluss der Gemeindevertretung zur Genehmigung des Baus einer neuen Lagerhalle moniert. Weiter seien beim Bau der Halle nicht die in der Baugenehmigung gesetzten Maße eingehalten worden. Außerdem hätte man sich von der Bürgermeisterin in dieser Angelegenheit gewünscht, dass das Gespräch zu den betroffenen Nachbarn gesucht wird. Bisher sei dieses nicht geschehen.

Frau Ehmke und Herr Wulff erläutern, dass hier klar baurechtliche und ordnungsrechtliche Maßnahmen getrennt werden müssen. Die Genehmigung des Neubaus der Lagerhalle sei rechtlich nicht zu beanstanden. Außerdem habe die Gemeinde hier lediglich die Möglichkeit gehabt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Gleichwohl hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 05.07.2010 beschlossen, das Abweichen von den baulichen Grenzen zu missbilligen. Dieses wird ordnungsrechtliche Maßnahmen nach sich ziehen.

Die Belästigungen durch Lärm, etc. seien ebenfalls ordnungsrechtlich zu bewerten, so dass hierfür das Amt Moorrege zuständig ist, da der Amtsvorsteher als gesetzliche Ordnungsbehörde fungiert.

Die anwesenden Einwohner verlassen daraufhin aufgebracht die Sitzung der Gemeindevertretung.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift zur letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 05.07.2010 hat es keine Einwendungen gegeben.

zur Kenntnis genommen

**zu 6 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2010
Vorlage: 157/2010/GrN/BV**

Frau Ehmke berichtet über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2010.

Beschluss:

Die Information der Bürgermeisterin nach § 4 der Haushaltssatzung über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen bis zum Stand 30.6.2010 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 7 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 162/2010/GrN/BV**

Frau Rohwer geht auf die vorliegende Übersicht der Haushaltsüberschreitungen ein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 11.021,46 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Betriebskostenzuschuss 2011 für die Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 164/2010/GrN/BV**

Nach einer kurzen Erläuterung durch Frau Rohwer beschließt die Gemeindevertretung wie folgt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vom Schulverein Groß Nordende –Sparte Kinderstube- aufgeführten Kosten für das Jahr 2011 als zuschussfähig anzuerkennen.

Der Mietwert in Höhe von 6.273,60 Euro ist zur Haushaltsstelle 8800.14000 umzubuchen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 9 Umbenennung des Straßennamens "Am Gemeindezentrum"
Vorlage: 163/2010/GrN/BV**

Herr Moschik berichtet hierzu aus der Sitzung des Bauausschusses vom 28.10.2010. Dieser hatte empfohlen, die jetzige Bezeichnung „Am Gemeindezentrum“ zu belassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Umbenennung der Straße „Am Gemeindezentrum“ nicht vorzunehmen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Straßenbeleuchtung Neuer Weg - Sachstand
Vorlage: 167/2010/GrN/BV**

Diese Thematik war bereits in der Sitzung des Bauausschusses vom 28.10.2010 erörtert worden. Zwischenzeitlich haben sich die Mitglieder der Gemeindevertretung die Leuchten „Stela“ in Wedel und Quickborn im Betrieb anschauen können. Die Rückmeldungen dazu sind positiv. Insofern wird die Einführung neuer LED-Beleuchtung befürwortet.

Frau Ehmke teilt mit, dass diese LED-Beleuchtung, Modell „Stela“, auch im neuen Gewerbegebiet in Heist eingesetzt wird. Dort wird ein Stromzähler mit eingebaut, so dass dann später der ungefähre Verbrauch ermittelt werden kann.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass die neuen Leuchten so aufgestellt werden sollen, dass eine beste Ausleuchtung ohne Dunkelstellen gewährleistet ist.

Herr Moschik regt an, sich zukünftig auch Gedanken über eine Beleuch-

tung der Straßen Lander und Utweg zu machen.

Im Haushalt 2010 sind 18.000 € bereitgestellt worden. Eine aktuelle Kostenberechnung kommt auf ein Volumen in Höhe von 20.000 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Einbau der modernen LED-Leuchten (Modell „Stela“). Die fehlenden Mittel von 2.000 € sollen aus der allgemeinen Rücklage finanziert werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 11 Aktiv Region - Kernwege; Sanierung Neuenfeldsweg
Vorlage: 168/2010/GrN/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die beschriebene Maßnahme unter der Voraussetzung durchzuführen, dass eine Förderung durch die Aktiv-Region in der geplanten Höhe fließt.

Zu den Gesamtkosten von 114.000 € erwartet die Gemeinde eine Förderung von 52.689,08 €

Die Mittel sollen im Haushalt 2011 bereitgestellt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 12 Neufassung der Hundesteuersatzung für die Gemeinde Groß Nordende
Vorlage: 165/2010/GrN/BV**

Frau Rohwer geht zunächst auf die Thematik ein. Der Finanzausschuss hatte in seiner Sitzung am 08.11.2010 empfohlen, die Erhöhung der Steuer für den ersten gefährlichen Hund moderater ausfallen zu lassen. Statt von 130 € auf 500 € zu erhöhen, sollte im ersten Schritt auf 300 € erhöht werden. In drei Jahren soll dann auf 500 € angepasst werden. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dieser Empfehlung des Ausschusses zu folgen.

Die Verwaltung wird gebeten, die betroffenen Hundebesitzer anzuschreiben und ihnen mitzuteilen, dass die Steuer ab dem 01.01.2011 und wiederum ab dem 01.01.2014 erhöht wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die anliegende Satzung der Gemeinde Groß Nordende über die Erhebung einer Hundesteuer zum 1. Januar 2011 mit folgender Änderung zu beschließen:

**§ 4
Steuersatz**

<i>(1) Die Steuer beträgt jährlich</i>	
<i>für den ersten Hund</i>	54,-- €,
<i>für den zweiten Hund</i>	78,-- €,
<i>für jeden weiteren Hund</i>	102,-- €,
<i>für den ersten gefährlichen Hund</i>	300,-- €,
<i>für den zweiten gefährlichen Hund</i>	750,-- €,
<i>für jeden weiteren gefährlichen Hund</i>	1.000,-- €.

(2) Hunde, die steuerfrei gehalten werden dürfen (§ 7), werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht angesetzt; Hunde, für die die Steuer ermäßigt wird (§ 5), gelten als erste Hunde.

Der Steuerbetrag für den ersten gefährlichen Hund soll in 3 Jahren auf 500,00 € erhöht werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 13 Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
Vorlage: 170/2010/GrN/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, von dem Angebot zur Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG keinen Gebrauch zu machen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Verschiedenes

Zu diesem TOP ergeben sich keine Beratungsgegenstände.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 07.12.2010

(Ute Ehmke)

(Frank Wulff)
Protokollführer